

Protokoll über die Sitzung des Bau- und Grundeigentumsausschusses

Sitzungsdatum: Montag, den 05.11.2018
Beginn: 17:00 Uhr
Ende: 19:05 Uhr
Ort, Raum: Großer Sitzungssaal im Rathaus der Stadt Alfeld (Leine),
Marktplatz 1, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Vorsitzender

Beigeordneter Harald Schliestedt

stellvertretener Vorsitzender

Beigeordneter Wolfgang Wiek

Ratsmitglied

Beigeordneter Andreas Behrens

Beigeordneter Werner Neumann

Mitglied

Ratsherr Guido Franke

Ratsherr Reinmund Piepho

Ratsherr Dr. Thomas Stadler

Von der Verwaltung:

Herr Mario Stellmacher

Herr Guido Sievers

Herr Jorg Hammerlik

Herr Helmut Runge

Herr Marcel Runge

Herr Heiko Schrader

Herr Constantin Zimmermann

Herr Friedrich Sue

Frau Heidrun Könnecke

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Bau- und Grundeigentumsausschusses sowie der Tagesordnung

Der Vorsitzende, Herr Schliestedt, eröffnet die Sitzung. Die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit des Ausschusses sowie die Tagesordnung werden festgestellt.

2. Betriebsabrechnung 2017 - Straßenreinigung und Winterdienst, Abwasserbeseitigung, Baubetriebshof und Friedhof
Die Unterlagen sind bitte mitzubringen.

Herr M. Runge erläutert ausführlich die Betriebsabrechnungen für obige Einrichtungen. Anschließend beantwortet er Fragen der Ausschussmitglieder.

Nach kurzer Aussprache werden die v. g. Betriebsabrechnungen einmütig zur Kenntnis genommen.

Herr Schliestedt bedankt sich bei Herrn Runge für die Ausführungen.

3. Behandlung der Anträge, Anregungen und Wünsche der Ortsräte für den Haushalt 2019
Die Unterlagen sind bitte mitzubringen.

Die nicht aus dem Etat zu finanzierenden Aufgaben werden beraten:

OT. Dehnsen:

Lt. Herrn Stellmacher betragen die Kosten für die Schaffung eines barrierefreien Zugangs zur Dehner Kirche etwa 23.000,00 €. Nach kurzer Diskussion bzgl. der Mischnutzung des Hauses, wird sich dahingehend ausgesprochen, mit der Kirche Gespräche aufzunehmen, um zu ermitteln, welchen Finanzierungsanteil sie zur Verwirklichung des Projekts übernehmen wird.

OT. Eimsen: Spielplatz Gehrenkamp

Der Ausschuss spricht sich einmütig für die kurzfristige Neuausstattung des Spielplatzes mit neuen Spielgeräten in 2019 aus. Dafür sind Mittel in Höhe von 30.000,00 € in den Haushalt einzustellen.

OT. Limmer – Beleuchtung Nordtangente

Es wird einmütig empfohlen, die Kosten für die Beleuchtung zwischen der Abzweigung Nordtangente und der Wohnbebauung in Höhe von 17.000,00 € aus dem Budget Straßenbeleuchtung zu finanzieren.

4. Beratung des Haushaltsplanentwurfes 2019 sowie des Finanz- und Investitionsplanes
Die Unterlagen sind bitte mitzubringen.

Herr Stellmacher erläutert die Einstellung von Mitteln für einzelne Investitionsmaßnahmen. Über die geplanten Maßnahmen der Kläranlage soll in der Ausschusssitzung am 14.11.2018 berichtet werden.

Schadensregulierung Hochwasser Juli 2017:

Herr Stellmacher informiert, dass bezgl. der Regulierung der Hochwasserschäden noch keine Entscheidung der NBank vorliege. Die Holzer Straße habe dann oberste Priorität.

Des Weiteren weist Herr Stellmacher auf den ausstehenden sog. Kita-Vertrag zwischen dem Landkreis Hildesheim und den kreisangehörigen Kommunen hin. Dies gestalte sich für beide Seiten vor dem Hintergrund der vom Landkreis zu erbringenden Kostenbeteiligung extrem schwierig.

So sind in den Mittelansätzen

2019 = 200.000,00 €

2020 = 3.200.000,00 € und

2021= 3.000.000,00 € für die „Neustrukturierung Kitas“ (Kita Vormasch und Kita Lütowstr.) veranschlagt.

Diesen Aufwendungen stehen 50%ige Einnahmeerwartungen aus Mitteln des Landkreises Hildesheim als Kostenbeteiligung gegenüber.

Weitere Hochbaumaßnahmen sind u. a.:

Sanierung Empfangsgebäude Bahnhof – die in 2018 nicht verbrauchten Mittel werden im Jahr 2019 verbaut.

Dohnser Schule – 600.000,00 € überwiegend aus KIP-II-Mitteln für die Sanierung der Bestandsgebäude, u.a. der Schulsporthalle

Bau eines kombinierten Feuerwehr- und Dorfgemeinschaftshauses im Ortsteil Limmer in Modulbauweise (300.000,00 € für 2019, 800.000,00 € für 2020).

Im Bereich Tiefbau sind u. a. folgenden Maßnahmen geplant:

Ausbau Heinzestraße Teil 1 (Straße 700.000,00 €; Kanal 350.000,00 €)

Grundausbau Maateweg (85.000,00 € Planung Straße in 2019 sowie 285.000,00 € Bau Straße in 2020; 40.000,00 € Planung Kanal in 2019 sowie 200.000,00 € Bau Kanal in 2020)

Kreisverkehr Bahnhofstraße im Kreuzungsbereich Hackelmasch u. Schlehbergringbrücke (75.000,00 € für Planung in 2019 sowie 420.000,00 € für Bau in 2020).

Für den Baubetriebshof sind Mittel für die Beschaffung eines Einsatzfahrzeuges (35.000,00 €) und eines Radladers (70.000,00) für 2019 eingestellt.

Ergebnishaushalt:

Für Straßenunterhaltung/-splittungen werden 245.000,00 € im Haushalt veranschlagt.

Die Kosten für Bauunterhaltungsmaßnahmen im Bereich Hochbau werden mit 606.000,00 € beziffert.

Der Bauausschuss nimmt die im Haushaltsplanentwurf veranschlagten Mittelansätze zur Kenntnis.

5. Maßnahmenliste Baudezernat

Keine.

5.1. Maßnahmenliste Baudezernat - a) Tiefbauamt ./.

Keine.

5.2. Maßnahmenliste Baudezernat - b) Hochbauamt ./.

Keine.

5.3. Maßnahmenliste Baudezernat - c) Baubetriebshof ./.

Keine.

6. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Hammerlik teilt mit, dass in diesem Jahr keine Splittungen mehr durchgeführt werden (Probleme mit Firmen).

Herr Hammerlik informiert über die Sanierung der Schnellbahntrasse Hannover-Würzburg der Deutschen Bahn. In diesem Zusammenhang prüfen Experten im November die Hirtenbrink-Brücke in Limmer, die Wispensteiner Brücke sowie die Schlehbergringbrücke.

Herr Hammerlik teilt mit, dass im Zuge der Hochwasserschutzmaßnahmen ein provisorischer Schutzwall im Bereich des ehem. Gesundheitsamtes errichtet werden soll, der im Notfall aufgestockt werden kann.

7. Anfragen

Keine.

Vorsitzender

Aufgenommen

Der Bürgermeister